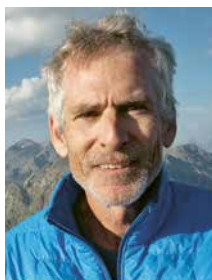


Blenio, Calanca und Misox – eine wenig bekannte Wanderregion

- Der einzige deutschsprachige Wanderführer für die gesamte Region rund ums Rheinwaldhorn
- Wandern in einer wenig bekannten Bergregion der Schweiz
- 19 ein- bis mehrtägige Wanderungen für den ambitionierten Bergwanderer (T3/T4 auf der SAC-Skala)
- Spannende Hintergrundgeschichten
- GPS-Tracks aller Routen zum Download

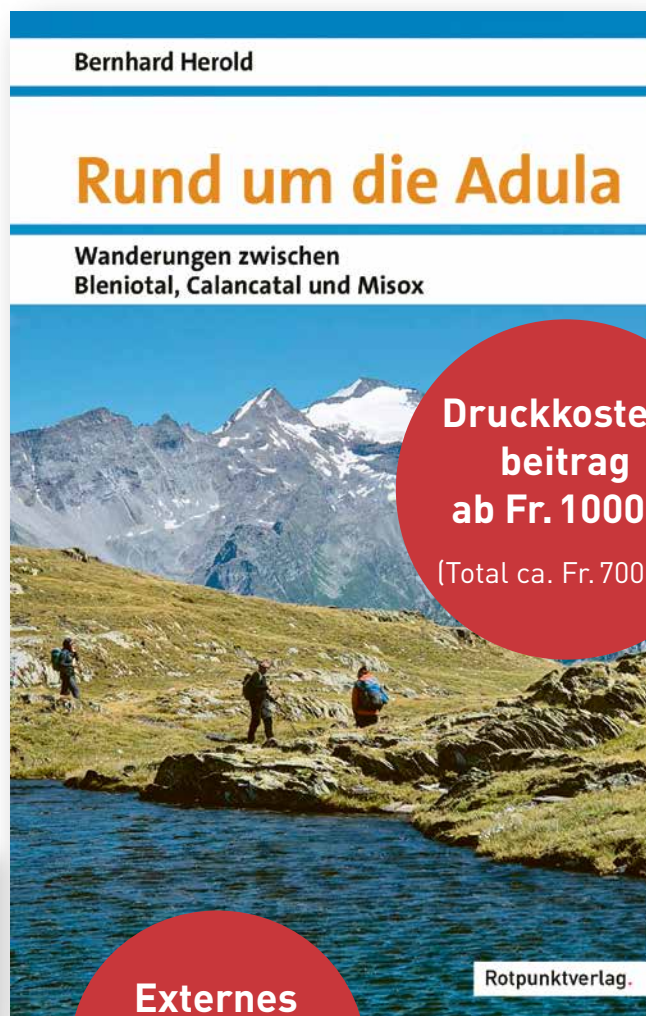


Bernhard Herold, geboren 1962, lebt in Rüttenen (SO). Er studierte Agrarökonomie an der ETH Zürich und arbeitete bis 2002 in der Bundesverwaltung. Danach war er für verschiedene entwicklungspolitische Organisationen und Hilfswerke tätig, unter anderem für Solidar Suisse.

Möchten Sie dieses Buch unterstützen?
Wir freuen uns auf Ihre Nachricht:
elisabeth.erler@rotpunktverlag.ch
044 405 44 81

Rund um die Adula, zu Deutsch Rheinwaldhorn, finden Wanderer eine Vielzahl wunderschöner und gut unterhaltener Wanderwege in allen Schwierigkeitsgraden. Bernhard Herold, unter anderem Co-Autor des Rotpunkt-Wanderführers *Nationalpark Val Grande*, führt den Leser auf 19 ein- bis mehrtägigen Wanderungen auf wenig bekannten Pfaden durch das Rheinwald, Bleniotal, Calancatal und das Misox.

Zahlreiche spannende Hintergrundgeschichten geben Einblick in lokale Themen aus Vergangenheit und Gegenwart, zum Beispiel darüber, warum der Nationalpark Adula gescheitert ist, über Hexenprozesse und Schutzhunde, geheimnisvolle Schalensteine und abgelegene Steinbrüche, was Schokolade mit einer aufgegebenen Eisenbahnlinie zu tun hat und aus welchem Schweizer Bergtal der »Eiskönig« des viktorianischen England stammt.



Druckkostenbeitrag
ab Fr. 1000.–

(Total ca. Fr. 7000.–)

Externes Lektorat
ab Fr. 1000.–

**Lesezeichen/
Buchbeilage**
Fr. 400.–

Bernhard Herold
Rund um die Adula

Wanderungen zwischen Bleniotal, Calancatal und Misox

Mit Farbfotos und Routenskizzen

ca. 280 Seiten, Klappenbroschur
Format 12 × 19 cm
ca. € (D) 39.– | € (A) 40.20 | Fr. 39.–
ISBN 978-3-03973-091-9, WG 1320

Erscheint im April 2026

Korrektorat
Fr. 1000.–